

Ressort: Politik

Grüne: Nato-Staaten müssen bei INF-Vertrag Druck auf USA ausüben

Berlin, 29.10.2018, 05:00 Uhr

GDN - Tobias Lindner, Sprecher der Grünen für Sicherheitspolitik, hat in der Debatte um den INF-Vertrag die Nato-Staaten zum Einschreiten aufgefordert. "Die NATO-Staaten müssen jetzt unbedingt Druck auf die USA ausüben, damit Donald Trump seine Entscheidung zum INF-Vertrag revidiert", sagte Lindner der "Heilbronner Stimme" (Montagsausgabe).

"Wir brauchen auf der Weltbühne derzeit keine testosterongesteuerten Hitzköpfe wie Trump und Putin, sondern kluge Ideen, wie man im 21. Jahrhundert zu einer besseren Rüstungskontrolle und konkreten Initiativen zu Abrüstung kommt." Lindner fürchtet dramatische Folgen bei einem INF-Ausstieg durch Washington: "Sollten die USA wirklich den INF-Vertrag verlassen, dann erschüttert das die gesamte Sicherheitsarchitektur in Europa. Bereits heute gibt es vor allem zu viele taktische Nuklearwaffen in Europa, und zusätzliche Bomben würden unseren Kontinent nicht sicherer machen." In den Jahren 2010 bis 2014 habe die Bundesregierung die einmalige Chance versäumt, sich für ein atomwaffenfreies Deutschland einzusetzen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-114315/gruene-nato-staaten-muessen-bei-inf-vertrag-druck-auf-usa-ausueben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com